

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihren Besuch auf der gemeinsamen Webseite www.bildungsmesse-ulm.de der Stadt Ulm (Veranstalter) und der Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm (Kooperationspartner). Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und achten beim Umgang mit Ihren Daten auf größtmögliche Sicherheit.

Der Schutz Ihrer Privatsphäre ist für uns von höchster Bedeutung. Die Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz ist für uns daher selbstverständlich.

1. Kontakt

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist die

Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm
Hauptgeschäftsführer Max-Martin W. Deinhard
Olgastraße 95-101
89073 Ulm
E-Mail: bildungsmesse@ulm.ihk.de

Sie erreichen den behördlichen Datenschutzbeauftragten unter:
Telefon: +49 731 173 - 159
E-Mail: datenschutz@ulm.ihk.de

2. Erhebung personenbezogener Daten

Als Besucher unserer Webseite können Sie auf eine Vielzahl der dort dargestellten Informationen ohne Angabe von personenbezogenen Daten zugreifen.

Wenn Sie unsere Website betrachten möchten, erheben wir die folgenden Daten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen unsere Website anzuzeigen und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit f. DS-GVO):

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anforderung kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware.

Wir werten alle diese Daten ausschließlich zu statistischen Zwecken und nur in anonymisierter Form aus. Die Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben.

Im Übrigen erheben wir und speichern Ihre persönlichen Daten nur dann, wenn Sie aktiv direkt mit uns Kontakt aufnehmen, z.B. per E-mail und uns Ihre Daten selbst mitteilen, z.B. im Rahmen einer Registrierung.

Alle in diesem Zusammenhang anfallenden personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Art.6 Abs.1 S.1 DSGVO

- | | |
|--|--------------|
| - zur Wahrung berechtigter Interessen | Buchstabe f) |
| - zur Vertragserfüllung | Buchstabe b) |
| - und ggf. aufgrund Ihrer Einwilligung | Buchstabe a) |

gespeichert und verarbeitet. Es kann vorkommen, dass uns Ihre Daten durch eine dritte, von Ihnen bevollmächtigte Person übermittelt werden. Sie sind verpflichtet, uns Ihre Daten zum Zweck der Vertragsdurchführung mitzuteilen.

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt im Falle einer Registrierung als Aussteller an die Stadt Ulm zum Zwecke der Rechnungsstellung und an die Ulm-Messe GmbH zum Zwecke der Abwicklung der technischen Belange der Messeorganisation.

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Angaben für die Zwecke der Messebearbeitung für die Bildungsmesse gespeichert, ausgewertet und an die Ulm-Messe GmbH und deren Dienstleister (hierfür ist ein entsprechendes Bestell-Formular auszufüllen) weitergegeben werden. Die Erhebung, Speicherung, Veränderung oder Übermittlung der von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zur Erfüllung

des Vertragszweckes gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Im Übrigen ist eine Weitergabe an Dritte ausgeschlossen.

Im Rahmen des berechtigten Interesses werden wir Aussteller, die dem nicht widersprechen, grundsätzlich für die Folgemesse wieder anschreiben.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nur solange, wie dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist oder ggf. Ihre Einwilligung vorliegt. So ist die Datenverarbeitung unter anderem erforderlich für die Vertragsdurchführung und -abwicklung einschließlich der Abwehr und der Durchsetzung von zivilrechtlichen Ansprüchen innerhalb der relevanten Verjährungsfristen. Die Verjährungsfristen können wegen §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch bis zu dreißig Jahre betragen; die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre. Daneben sind die steuerrechtlichen, handelsrechtlichen, abgaberechtlichen und sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zu beachten. Die dort vorgesehenen Fristen zur Aufbewahrung/ Dokumentation betragen sechs bis zehn Jahre zuzüglich der Festsetzungsverjährung von weiteren vier Jahren. Um nicht gegen gesetzliche Regelungen zu verstoßen oder die Möglichkeit zu verlieren, einen Anspruch durchzusetzen oder uns gegen einen solchen zu verteidigen, behalten wir uns vor, die Daten erst nach Ablauf der letzten Frist zu löschen, die die Datenspeicherung legitimiert.

3. Social Plugins

Aus Datenschutzgründen haben wir darauf verzichtet, auf unserer Website Social Plugins direkt einzubinden. Bei einem Besuch unserer Webseite werden daher grundsätzlich keine Daten an Social-Media-Plattformen übermittelt.

4. Begriffsbestimmungen

Im Zusammenhang mit unserer Website erläutern wir hier mit dem Datenschutz relevante Begriffe und ihre Bedeutung:

Personenbezogene Daten

Im Sinne der DS-GVO bezeichnet der Ausdruck „personenbezogene Daten“ alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind (Art. 4 Abs. 1 DSGVO).

Personenbezogene Daten sind z.B. Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer, Ihr Geburtsdatum, Ihre Bankdaten, Ihre E-Mail-Adresse, ihr Nutzungsverhalten und Ihre IP-Adresse.

Cookies/Session-Cookies

Cookies sind kleine Dateien, die automatisch auf Ihrem Rechner oder Ihrem Mobilgerät gespeichert werden. Cookies enthalten Informationen, die Sie als Besucher persönlich identifizierbar machen wie z.B. persönliche Seiteneinstellungen, Anmeldeinformationen und weitere Informationen zur Identifizierung Ihres Rechners, die Sie während Ihres Besuchs auf der Webseite bereitstellen. Auf andere Dateien auf Ihrem Rechner können Cookies nicht zurückgreifen. Wenn Sie später diese Webseite erneut besuchen, übermittelt Ihr Browser die gespeicherten Cookie-Informationen an die Webseite zurück. Dadurch können individuelle und an Sie angepasste Informationen angezeigt werden.

Abhängig von Ihren Browser-Einstellungen für Cookies, können diese Aktivitäten für Sie unbemerkt ablaufen und Sie werden nicht gesondert über die Verwendung und Aktivitäten von Cookies informiert. Sie können Ihre Browser-Einstellungen jedoch so konfigurieren, dass Sie vor dem Abspeichern eines Cookies um Erlaubnis hierzu gebeten werden. Sie können Cookies auch insgesamt deaktivieren. Session-Cookies werden automatisch gelöscht, wenn Sie Ihren Browser schließen.

Wir nutzen Session Cookies (Transiente Cookies). Sie können Ihre Browser-Einstellungen entsprechen Ihren Wünschen konfigurieren und z.B. die Annahme von Third-Party-Cookies oder allen Cookies ablehnen.

Web-Analytics

Web Analytics (auch Web-Analyse, Web-Controlling oder Webtracking genannt) dient der Sammlung von Daten und deren Auswertung zum Verhalten von Besuchern auf Webseiten. Gesammelt werden Daten wie z.B. wo der Besucher herkommt, welche Bereiche auf einer Webseite aufgesucht werden, wie oft und wie lange Unterseiten und Kategorien angesehen werden. Ziel ist, die Benutzung der Webseite zu analysieren. Wir nutzen Google Analytics.

5. Rechte auf Auskunft und Widerruf

Sofern der Aussteller nicht widerspricht, schreiben wir ihn grundsätzlich für die Folgemesse wieder an.

Darüber hinaus stehen Ihnen nach der EU-Datenschutzgrundverordnung folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie mit Wirkung für die Zukunft jederzeit uns gegenüber widerrufen. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Ulm, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart.

Stand: 12.03.2021